

## 26. SWBB-Murkenbachpokal in Böblingen 2026



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

hinten: Oliver Rapp, Sophie Ertel, Malia Weißer, Emma Mahlenbrei, Lilly Grischkat

Mitte: Emilia Oehler, Paul Haas, Kai Ertel, Lukas Mink, Lina Otto

vorne: Paula Otto, Lene Rahner, Jule Schmider, Lilly Michalski, Emma Auber, Tim Seiberlich, Felina Rapp

Am 08.02. gingen 15 Nachwuchsschwimmer/innen beim 26. SWBB-Murkenbachpokal in Böblingen auf der 25m-Bahn an den Start. Diese durften sich nicht nur über Edelmetall freuen, sondern auch stolz auf ihre neuen Bestzeiten sein. Insgesamt sicherte sich die SG Schramberg trotz starker Konkurrenz drei Gold-, zwei Silber- sowie zwei Bronzemedailles über die Einzelstrecken, sowie Bronze mit der 8x50m Freistil-Staffel mixed.

Ein großer Erfolg war der erste offizielle Wettkampf für die jüngsten Schwimmerinnen der SG Schramberg. Lene Rahner (Jg. 2018), Felina Rapp (Jg. 2018), Lucy Märtens (Jg. 2017), Emma Auber (Jg. 2018) sowie Lilly Michalski (Jg. 2018) schwammen erstmals die 50m Freistil und konnten die erwarteten Zeiten deutlich übertreffen. Auch über die 50m Rücken verbesserten sich alle fünf stark und dürfen mächtig stolz auf sich sein. Lene Rahner konnte sich sogar gleich die Bronzemedaille über

50m Rücken sichern, über 50m Freistil verpasste sie nur knapp das Podest. Felina Rapp wagte sich zudem an die 100m Freistil und verpasste ebenfalls knapp das Podest.

Über Gold durften sich Paul Haas (Jg. 2015), Lukas Mink (Jg. 2014) und Lilly Grischkat (Jg. 2009) erfreuen. Paul wagte sich hierbei erstmals an die 200m Lagen und siegte mit einer Zeit von 3:43,11min. Lukas tat es ihm gleich und verbesserte sich über die 100m Schmetterling auf eine Zeit von 1:48,08min. Auch über 50m und 100m Freistil erzielte er neue persönliche Rekorde. Lilly Grischkat gewann über die 200m Brust mit einer Zeit von 3:14,17min die Goldmedaille.

Die beiden Schwestern Lina Otto (Jg. 2014) und Paula Otto (Jg. 2017) konnten sich jeweils den zweiten Platz sichern. Lina sicherte sich diesen über 100m Schmetterling (1:52,05min). Über die 200m Brust verpasste sie nur knapp das Podest. Auch Paula durfte sich über eine Medaille über 100m Lagen freuen. Mit einer Zeit von 2:11,56min schlug sie als Zweite an und ließ damit ihre Konkurrentinnen hinter sich.

Bronze konnten sich Kai Ertel (Jg. 2013) sowie die 8x50m Freistil-Staffel mixed der SG Schwarzwald-Baar Heuberg sichern. Kai wagte sich erstmals an die 200m Brust, was mit einer Zeit von 3:50,13min mit Bronze belohnt wurde. Die Staffel mit Malia Weißer, Lukas Mink, Emma Mahlenbrei, Kai Ertel, Lina Otto, Tim Seiberlich, Magdalena Schwaderer (TG Tuttlingen) und Paul Haas konnte sich ebenfalls Bronze sichern.

Ebenfalls über neue Bestzeiten durften sich Tim Seiberlich (Jg. 2016) und Emilia Oehler (Jg. 2016) freuen. Tim verbesserte seine Zeit über die 50m Rücken um über drei Prozent auf 0:52,87min. Emilia Oehler tat es ihm gleich und stellte über die 100m Lagen mit 2:02,92min eine neue persönliche Bestzeit auf. Emma Mahlenbrei (Jg. 2012) konnte sich über 50m und 100m Freistil jeweils um über zehn Prozent steigern.